

Treffen der Rohrbacher Pensionistinnen und Pensionisten



Es war ein interessanter und gemütlicher Nachmittag, den die Rohrbacher PensionistInnen auf Einladung von Bezirksgruppenvorsitzenden Lothar Rothberger und Landespensionistenvertreter Franz Poimer in Peilstein (Gasthaus Hubertushof) verbrachten.



Kolleginnen und Kollegen aller Sparten (Post, Postbus, Telekom) waren gekommen und verfolgten die Ausführungen ihrer Interessenvertreter aufmerksam.



GPF - Bundes-
pensionistenvorsit-
zender
Ditmar Fürst kam
aus Stockerau ins
obere Mühlviertel
zu „seinen“ Pen-
sionistInnen.

Mit Berichten aus dem Seni-
orenrat (dem er als GPF-
Vertreter angehört), der ak-
tuellen Situation über den
viel diskutierten Pensionssi-
cherungsbeitrag und der
Entwicklung der GPF wartete
er mit Informationen aus erster Hand auf.



Franz Poimer zeigte unter anderem ein Video, in dem ein Ver-
gleich der Pensi-
onssysteme zwi-
schen Österreich
und der BRD
hergestellt wird.



Der Titel „**Von
Österreich ler-
nen**“ aus der be-
kannten ARD
TV-Sendereihe
plus-minus
spricht für sich.

Draus ergibt sich eindeutig der objektive Schluss:

- In Österreich ist das Pensionssystem um „Meilen“ besser als das Deutsche Rentensystem. Das gilt es zu verteidigen!

Ditmar Fürst brachte für die Geburtstagskinder Präsente und einen guten Tropfen aus dem Weinviertel mit.

Willhelm Eisschil, Anna-Maria Pisslinger und ExPostbuslenker Franz Pühringer freuten sich sichtlich darüber (v.l.n.r.).



Gerhard Hofer bekam ein laminiertes Erinnerungsfoto von der diesjährigen GPF-Mitglieder-ehrung, bei der ihm anlässlich seiner 40jährigen Zugehörigkeit zum ÖGB Dank und Anerkennung ausgesprochen wurde.

Die restliche Zeit war der sprichwörtlichen Mühlviertler Gemütlichkeit (bei der die Uhrzeit selten eine Rolle spielt), vorbehalten.

Dem vielseitigen Wunsch nach weiteren Treffen wird gerne nach-



gekommen.

Franz Poimer